

Anhang Fact Sheet Filmgesetz: Finanzielle Auswirkungen / betroffene Bereiche (Unternehmen)

Übersicht nach den Entscheiden Parlament

Bereiche	Einnahmen/ Umsätze Pro Jahr (CHF Mio.)	Quelle	Aktuell nach 4% RTVG (CHF Mio.)	BR Vorschlag (4%) (CHF Mio.)	Beschluss Parlament Anrechnung Werbeleistungen bis 500'000 CHF (CHF Mio.)
Sprachregionale und Nat. TV	100	(1)	4	4	1
Online Plattformen (TVOD)	22	(2)	/	0.9	0.9
Darunter Onlineangebot von Netzbetreibern (u.a. UPC, Swisscom, usw.)	89	(2)	/	3.6	3.6
Online Plattformen (SVOD)	191	(3)	/	7.6	7.6
Ausl. Werbefenster	312	(4)	/	12.5	4.5
Regionale TV Veranstalter	69	(5)	/	/	/
			4	29	18

Quellen :

(1) Jahresberichterstattung 2018 BAKOM

(2) Der Umsatz der Onlineplattformen setzt sich aus Einzelvermietungen von Filmen (TVOD, z. Bsp. I-Tunes) und Abonnements (SVOD, Bsp.: Netflix) zusammen. Für TVOD gibt die Branche (www.svv-video.ch) für das Jahr 2017 (letzte publizierte Zahlen) einen Umsatz von 92.5 Millionen Franken an. Wir gehen davon aus, dass der TVOD-Umsatz unterdessen um 20% gewachsen ist und 111 Millionen Franken ergibt. Schätzungsweise 80% davon Umsatz wird von den **Netzbetreibern** erzielt (89 Millionen Franken) und 20% von den reinen **Internetplattformen** (22 Millionen Franken).

(3) **SVOD Plattformen** (Abonnementsdienste) wie der grösste Anbieter in der Schweiz Netflix hat nach eigenen Angaben 700 000 bis 800 000 Abonnements, was bei einem mittleren Preis von 17 Franken einen mittleren Umsatz von 153 Millionen Franken ergibt. Es gibt keine Zahlen der Branche zu SVOD, aber der Marktanteil von Netflix kann auf 80% geschätzt werden, womit der gesamte SVOD-Umsatz auf **191** Millionen Franken geschätzt werden kann.

(4) Werbestatistik Schweiz 2019 (BAKOM)

(5) Jahresberichterstattung 2018 BAKOM (letzte verfügbare Zahlen)